





Sylvester T. Bututu hat in seinem Bananenhain mit dem Anbau von Vanille begonnen. Die fast noch grünen Schoten kann er zusammen mit der Ernte seiner Nachbarschaftsgruppe nach Bukoba verkaufen.

Was kleine Renten bewirken

Kwa Wazee unterstützt von Armut betroffene alte Menschen im Distrikt Muleba in Tansania seit 2003 mit einer monatlichen Rente und mit Zulagen für betreute Enkelkinder. Eine Rente beträgt 15 000 Tansania-Schillinge. Das sind knapp sieben Franken pro Monat, was etwa der Food Poverty Line, der untersten Armutsgrenze in Tansania, entspricht. Mit dem Geldbetrag, über den die unterstützten Frauen und Männer ab 65 Jahren verfügen können, soll die grösste Armut gemildert und die Kapazitäten zur Selbsthilfe gestärkt werden. Kwa Wazee entwickelte seit den Gründerjahren schrittweise Komplementäransätze, um die Verbesserung der Lebensbedingungen alter Menschen holistischer zu gestalten. Denn Renten alleine sind nicht existenzsichernd. Es braucht ein zusätzliches Einkommen und ein soziales Sicherheitsnetz. Die Rentner und Rentnerinnen organisieren sich in Dorfteilen und Nachbarschaften in Altengruppen, die mit eigenen Strukturen und Schwerpunkten agieren. Fast alle Gruppen sind auch Spargemeinschaften, in welchen die Mitglieder einen Teil ihrer Rente zurücklegen und selbst verwalten. Mitglieder benutzen die Fonds, um sich Mikrokredite zu gewähren oder als Versicherung für Krisensituationen. Diesen Gruppen vermitteln sehr effektiv neues Wissen und soziale Innovationen unter ihren Mitgliedern.

Prävention, Selbsthilfe und kostenlose Behandlungen

Viele Rentnerinnen und Rentner litten unter chronischen Krankheiten und einer medizinischen Unterversorgung. Eine Studie bestätigte, dass sie in den 80 Selbsthilfegruppen gesundheitlich nur beschränkt besser abgesichert waren. Kwa Wazee entwickelte deshalb ein Gesundheitsprogramm, das u. a. die Ausbildung von Gruppenmit-

gliedern als Gesundheitsassistenten beinhaltet. Zudem wird viel Wert auf Prävention gelegt. Dazu gehört der Gebrauch von Moskitonetzen oder die Aufbereitung von sauberem Wasser und die Stärkung der Bewegungsfähigkeit. Nach einer Häufung von An- und Übergriffen auf alte Menschen bietet Kwa Wazee Kurse zum Selbstschutz und zur Selbstverteidigung an. Diese stärken die Menschen psychisch und körperlich. Auch Augenkrankheiten sind weit verbreitet. Eine mobile Augenklinik ermöglicht alten Menschen, die in sehr abgelegenen Gebieten leben, Augenbehandlungen und Katarakt-Operationen. Es gibt viele Rückmeldungen aus den Selbsthilfegruppen zu den Wirkungen des Programms. Eindeutig positiv bewertet wird der deutlich bessere Zugang zu Gesundheitsdienstleistungen in den letzten Jahren – vor allem, seit dieser auch von den Altenräten bei den Distriktverantwortlichen konsequent eingefordert wird. Viel häufiger werden jetzt Medikamente – wie vom Gesetzgeber vorgegeben – gratis abgegeben und die Spitäler gehen besser auf die besonderen Bedürfnisse alter Menschen ein.

Stärkung alter Menschen in der Zivilgesellschaft

Gesetze zum gesundheitlichen Schutz alter Menschen und zur sozialen Sicherung wurden oft oder gar systematisch missachtet. Tansanische Bürger, die älter sind als 65 Jahre, machen etwa 5,5 % der Gesamtbevölkerung aus. In der Zivilgesellschaft hatten sie jedoch bis vor Kurzem kaum eine Stimme.

Kwa Wazee unterstützt diese Menschen rechtlich auf individueller Ebene bei Konflikten oder nach Gewalttätigkeiten. Nicht selten versuchen Familienangehörige, Landparzellen älteren und vermeintlich wehrlosen Menschen wegzunehmen.

Wichtig ist die Vertretung der Interessen alter Menschen bei den Distriktbehörden, in den Gesundheitszentren



Paulo Baswahuka pflegt mit seiner Nachbarschaftsgruppe zwei Ziegen auf seiner Parzelle. Seine Gruppe ist Teil eines revolvierenden Geissenprojekts.

und auf Dorfebene. Seit Jahren führt Kwa Wazee Kurse für Dorfvorsteher durch, die für die Themen alter Menschen sensibilisieren. Eine neue Dynamik erfuhr der Bereich Advocacy durch die Einführung eines Weltaltentages und durch die ersten Altenräte, die 2012 in einigen Bezirken gegründet wurden. Kwa Wazee unterstützte aktiv die Gründung neuer Räte. 2022 setzten sich in 42 von 43 Bezirken des Distrikts Altenorganisationen für ihre Mitglieder ein. Die Zahl der involvierten Frauen und Männer ab 60 Jahren im Distrikt beträgt heute über 30 000.

Revolvierendes Ziegenprojekt

Im Berichtsjahr hat Kwa Wazee erste positive Erfahrungen mit revolvierenden Ziegenprojekten gemacht. In diesen Projekten werden Ziegen an Gruppen von älteren Menschen verteilt. Wenn sich die Ziegen nach einem Jahr fortpflanzen, werden die Jungtiere an neue Nutzniesserinnen und Nutzniesser weitergegeben. Der Einbezug der Gruppen als Verantwortliche fördert die Nachhaltigkeit des Projekts. Der Mehrwert durch die Ziegen liegt bei einem verbesserten Zugang zu Nahrung, einem höheren Einkommen und einer besseren Gesundheit der alten Menschen. Ein revolvierendes Ziegenprojekt erfordert eine einmalige Investition durch Kwa Wazee. Das anschließende Monitoring kann mit geringem Aufwand durchgeführt werden.

COVID-19-Sensibilisierungs- und Impfkampagne

Auf Distrikt- und Dorfebene führte Kwa Wazee mehrere Dialogveranstaltungen zum COVID-19-Impfstoff durch. Mit diesen Anlässen konnten 7042 Gemeindemitglie-

der erreicht werden. Mit einem mobilen COVID-Impfdienst konnten in Zusammenarbeit mit den Impfbeauftragten des Distrikts und dem staatlichen Gesundheitspersonal in 25 Dörfern insgesamt 9145 Menschen gegen das Corona-Virus geimpft werden. Unter den geimpften Personen waren 75 % ältere Menschen. Der Grund für die weitverbreitete zögerliche Haltung der Bevölkerung gegenüber einer Impfung waren Fehlinformationen und mangelnde Aufklärung über den Impfstoff. Auch die lokalen Medien wurden in die Kampagne einbezogen. Über 60 ältere Menschen, die sich impfen liessen, und weitere zehn einflussreiche Personen, die mit diesem Projekt in Verbindung standen, gaben Statements ab.



Kwa Wazee baute für Zeulia Frugence einen neuen Wassertank und einen optimierten Kochherd. Die alleinstehende Mutter zweier Töchter sorgt zusätzlich noch für ein mehrfach behindertes Mädchen aus dem Familienumfeld.



Kwa Wazee 2022 in Zahlen

995 alte Menschen erhielten eine monatliche Kwa-Wazee-Rente von etwa 7 Franken
97 Kinder, die bei Grosseltern leben, erhielten einen monatlichen Unterstützungsbeitrag
659 Personen erhielten ein Gesundheitstraining, eine Beratung zur Ernährung und zu Behinderungen im Alter
16 Menschen wurde der graue Star operiert
7434 alten Menschen erkämpfte Kwa Wazee den kostenlosen Zugang zu Gesundheitsleistungen
17 Schwerkranken, die keine kostenlose medizinische Versorgung bekamen, wurde eine Behandlung bezahlt
100 optimierte Kochherde wurden erstellt
8 Regenwassertanks wurden gebaut
162 Selbsthilfegruppen wurden soweit ermächtigt, dass sie sich ein eigenes Einkommen erschaffen können
61 Geissen wurden an alte Menschen abgegeben
2593 Grossmütter erhielten Selbstschutztrainings
9157 alte Menschen wurden bei der Covid-19-Kampagne geimpft
81 Schülerinnen und Schüler erhielten Schulgelder
2633 Schülerinnen und Schüler erhielten Schulmaterialien
39 alte Menschen wurden bei rechtlichen Auseinandersetzungen unterstützt
151 Mitglieder von Seniorenräten wurden juristisch geschult
7 Gemeindedialoge wurden durchgeführt
49 alte Menschen nahmen Einsitz in Distriktausschüssen für Sicherheit und Gesundheitsdienste
2784 Alte nahmen auf regionaler Ebene am Welttag der älteren Menschen teil

Vorstand Kwa Wazee Schweiz

Michel Ducommun, Bern
Jakob Clement, Sekretär, Basel
René Schraner, Basel

Impressum

Verein Kwa Wazee Schweiz
Buchenstrasse 47
4054 Basel
sekretariat@kwawazee.ch
www.kwawazee.ch
Druck: BSB Medien, Basel

Herzlichen Dank

Ein sehr grosses Dankeschön geht an Sie alle. Sie begleiten und unterstützen uns teils bereits seit zwei Jahrzehnten. Nur dank Ihnen erreichen wir unser wichtigstes Ziel: alte Menschen in der Region Kagera zu befähigen, ihre eigenen Ressourcen zu nutzen, um ein Leben in Würde zu führen. Gerade in schwierigen Zeiten zeigen uns Ihre regelmässigen Beiträge Ihr Vertrauen und spornen uns Projektbeteiligte in Tansania und in der Schweiz an, die Qualität unserer Arbeit laufend zu verbessern. Sie ermutigen uns, neue, auch unbekannte Möglichkeiten des Denkens und Handelns zu wagen.



BILANZ 31. Dezember 2022

2022

2021

AKTIVEN

Umlaufvermögen

PostFinance (30-473802-7)	45 780	129 923
PostFinance E-Deposito (2-499563-7)	0	0
PostFinance € (15-557669-4)	94 425	46 544
Aktive Rechnungsabgleichungen	0	0

Anlagevermögen

Einrichtungen und EDV-Anlagen	0	0
-------------------------------	---	---

Total Aktiven

140 205 **176 467**

PASSIVEN

kurzfristiges Fremdkapital

Verbindlichkeiten Nshamba	0	0
Passive Rechnungsabgrenzungen	0	0

Fondskapital

Fonds Öffentlichkeitsarbeit	2 132	2 132
Fonds Qualitätssicherung	5 605	5 605
Fonds langfristige Sicherstellung Renten	128 000	164 000

Organisationskapital

Erarbeitetes Vereinsvermögen	4 731	4323
Jahresergebnis	- 263	407

Total Passiven

140 205 **176 467**

Betriebsrechnung 2022

2022

2021

ERTRAG

Projektpatenschaften (regelmässige Spenden)	61 944	58 955
Ausserordentliche Spenden	1 118	5 000
Stiftungen, Organisationen, Kirchengemeinden	48 309	91 178
Spezialprojekte (TatuTano)	0	0
Total zweckgebundener Ertrag	111 371	155 133
Mitgliederbeiträge	200	500
Total Sondererträge	200	500
Total Ertrag	111 571	155 633

AUFWAND

Kwa Wazee – «for older people», Tansania	136 622	150 272
Projektbegleitung, Öffentlichkeitsarbeit (Sachaufwand)	1 690	0
Total Projektaufwand	138 312	150 272

Personal Fundraising und Administration	4 729	5 899
Sachaufwand	4 972	1 591
Total Fundraising und Administration	9 701	7 490
Sonderaufwand	250	0
Total Aufwand	148 263	157 762

Ergebnis 1	-36 692	- 2 129
-------------------	----------------	----------------

Finanzerfolg

Zins und Wertschriftenertrag	100	0
Wechselkursdifferenz	329	- 2 469
Finanzaufwand, Post/Bankspesen	0	0
Ergebnis vor Fondsveränderung	-36 263	- 4 593

Veränderung Fonds Öffentlichkeitsarbeit	0	0
Veränderung Fonds Qualitätssicherung	0	0
Veränderung Fonds «langfristige Sicherstellung Renten»	- 36 000	5 000

Jahresergebnis (Gewinn/Verlust)	- 263	407
--	--------------	------------



Mittelflussrechnung 2022

2022

2021

Betriebstätigkeit

Jahresergebnis	- 263	407
Zunahme, Abnahme kurzfristiges Fremdkapital	0	- 28 000
Zunahme, Abnahme Forderungen	0	0
Zunahme, Abnahme Fondskapital	- 36 000	- 5 000
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit	- 36 263	- 32 593

Nachweis

Anfangsbestand Fonds flüssige Mittel 1. Jan.	176 468	209 060
Endbestand Fonds flüssige Mittel 31. Dez.	140 205	176 467
Veränderungen flüssige Mittel	- 36 263	- 32 593

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

	Anfangsbestand	Zuweisung	Verwendung	interner Fonds-- transfer	Endbestand
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Organisationskapital	4 731	263			4 993
Mittel aus Fondskapital					
Fonds Öffentlichkeitsarbeit	2 132				2 132
Fonds Qualitätssicherung	5 605				5 605
Fonds langfristige Sicherstellung der Renten	164 000	36 000			128 000



Erläuterungen

Betriebsrechnung und Bilanz

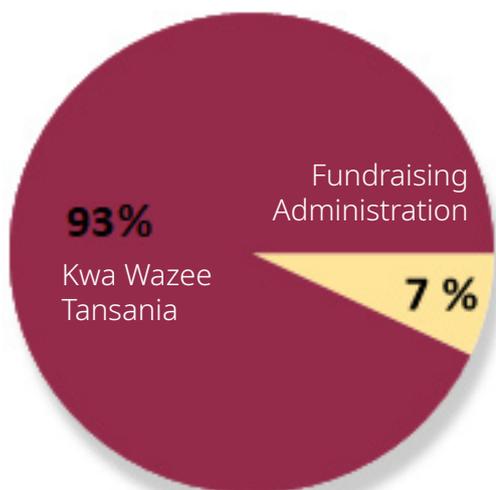
Im Jahr 2022 gingen 111 371 Franken an Projektspenden ein. Entsprechend dem langfristigen Finanzplan wurden 136 622 Franken ins Projekt in Nshamba, Tansania, überwiesen.

Die Ausgaben in der Schweiz für Projektbetreuung, Öffentlichkeitsarbeit, Mittelbeschaffung und Administration beliefen sich 2022 auf 9701 Franken (7 Prozent).

Der Verein Kwa Wazee Schweiz besteht seit der Gründung 2003 aus wenigen ehrenamtlichen Aktivmitgliedern. Er orientiert sich an den ZEWO-Standards Relevanz, Wirkung, Effizienz, Integrität bei der Programmarbeit, der Transparenz und der professionellen Rechnungsführung. Eine Zertifizierung durch die ZEWO strebt der Vorstand des Vereins Kwa Wazee nicht an. Gemäss internen Richtlinien verpflichtet sich der Verein, mindestens 88 % aller Spendeneinnahmen an Kwa Wazee Tansania zu überweisen oder zweckgebunden zurückzustellen (z. B. Fonds zur längerfristigen Sicherstellung der Renten). Der Rückstellungsfonds zur Sicherstellung der Rentenzahlungen muss ausreichen, um die Projektausgaben für mindestens ein weiteres Jahr zu sichern.

Revisionsstelle

Abrakadabra Treuhand, Renato Giacometti, Langnau im Emmental



Verein Kwa Wazee

Buchenstrasse 7
4054 Basel
sekretariat@kwawazee.ch

Spendenkonto

IBAN: CH72 0900 0000 3047 3802 7
BIC: POFICHBEXX
SWISS POST - POSTFINANCE

Jetzt mit TWINT spenden!



QR-Code mit der TWINT App scannen



Betrag und Spende bestätigen

